

# FIKTIONEN DER VERNUNFT

Fünftes Hamburger  
Religionsphilosophisches  
Kolloquium

31. Januar & 1. Februar 2014

VERANSTALTER:  
Prof. Dr. Michael Moxter

## ANFAHRT

Hauptgebäude der Universität Hamburg  
Edmund-Siemers-Allee (ESA) 1  
Flügel Ost/West, jeweils Raum 221 (2. Stock)  
20146 Hamburg



Die Teilnahme ist kostenlos.

Aus organisatorischen Gründen wird um  
Anmeldung bis zum 24.1.2014 gebeten.

Sekretariat:  
Institut für Systematische Theologie  
Sedanstraße 19  
20146 Hamburg

Tel.: (040) 42838 - 3806  
Email: [fbo1-isyth@uni-hamburg.de](mailto:fbo1-isyth@uni-hamburg.de)

# FIKTIONEN DER VERNUNFT

31. Januar  
& 1. Februar 2014



FAKTUM ODER FIKTION – WER WÜSSTE NICHT, DIESE ALTERNATIVE ZU ENTSCHEIDEN? GELEGENTLICH IST JEDOCH DIE FIKTION DIE EINZIGE CHANCE, DIE WIRKLICHKEIT ZU ERKENNEN ODER SICH IHR ZU STELLEN. OHNE „HEURISTISCHE FIKTIONEN“ KÄME DIE WISSENSCHAFT NICHT VORAN, OHNE RECHTSFIKTIONEN KEINE JURISPRUDENZ, UND OHNE DAS PAULINISCHE ‚ALS-OB‘ KEIN VERSTÄNDNIS DER CHRISTLICHEN EXISTENZ. DER SINN FÜR DAS, WAS SEIN KÖNNTE, ERSCHLIEßT UNAUSGESCHÖPFTE MÖGLICHKEITEN, OHNE DIE AUCH DAS REALE UNWIRKLICH BLEIBT.

GRUND GENUG ALSO, DAS VERNÜNFTIGE DER FIKTION IM INTERDISZIPLINÄREN DIALOG ZWISCHEN RECHTSWISSENSCHAFT, THEOLOGIE UND PHILOSOPHIE AUSZULOTEN.

## FREITAG (ESA OST, 221)

14.00 s.t. ERÖFFNUNG UND EINFÜHRUNG  
*MICHAEL MOXTER, HAMBURG*

14.30 UHR FIKTION UND NEGATIVITÄT.  
ZUR ROLLE DES NEGATIVEN  
IM FIKTIVEN  
*INGOLF U. DALFERTH,  
ZÜRICH / CLAREMONT*

----- Kaffeepause -----

16.30 UHR „VIELLEICHT GEHT ES OHNE  
VERNUNFT BESSER.“  
LOGIK UND PARADOXIE BEI  
NIETZSCHE UND LUHMANN  
*WERNER STEGMAIER, GREIFSWALD*

18.00 s.t. FIKTIONEN IM RECHT – RECHT  
ALS FIKTION  
*ULRICH HALTERN, FREIBURG*

## SAMSTAG (ESA WEST, 221)

9.30 UHR ETSI DEUS (NON) DARETUR.  
THEOLOGIE ALS FIKTIONALISMUS  
*HEIKO SCHULZ,  
FRANKFURT AM MAIN*

----- Kaffeepause -----

11.00 s.t. KANT ÜBER FIKTION, ALS-OB  
UND BEDÜRFNISSE DER  
VERNUNFT  
*BIRGIT RECKI, HAMBURG*

ANSCHL.  
SCHLUSSDISKUSSION  
MIT ALLEN REFERENTEN